

ANTRAG
fraktionsübergreifend

15.04.2025

Ermöglichung einer zusätzlichen Aufenthalts- und Erholungsfläche im Domagkpark

Entlang des Fuß-/Radwegs von der Fritz-Winter-Str. zur Max-Bill-Str. steht seit Jahren ein Bauzaun, der die öffentlichen Grünflächen der Landeshauptstadt München zum Gelände der BIMA abgrenzt.

Hinter diesem Bauzaun ist eine Grünfläche/Wäldchen situiert, die wiederum durch einen zweiten Zaun vom Sportplatz der Bundespolizei abgegrenzt ist. Es gibt also eine dreieckige Grünfläche, die der öffentlichen Nutzung gänzlich entzogen ist und die von den Nutzern des Domagk Parks lediglich durch den Zaun hindurch angeschaut werden kann.

Wir bitten die Verwaltung daher zu prüfen,

- ob der Bauzaun – idealerweise auf ganzer Höhe von der Fritz-Winter-Straße bis zur Max-Bill-Straße - entfernt werden kann und diese zusätzliche Grünfläche den Menschen somit zugänglich gemacht werden kann.
- ob die LHM mit der BIMA zu diesem Zweck einen Überlassungsvertrag für diese Fläche schließen kann.
- ob die LHM nach Abschluss eines Überlassungsvertrages die Bewirtschaftung/Verkehrssicherheit für diese Fläche übernehmen kann.

Diese Grünfläche sollte möglichst naturnah ausgestaltet bleiben. Falls notwendig, könnte der Zaun zum Sportplatz des BIMA Geländes ertüchtigt werden.



Blick von Fritz-Winter-Straße zur Max-Bill-Straße



Zaundreieck zur Sportfläche der Bundespolizei



Zaunbegrenzung am nördlichen Ende des Zaundreiecks